

27. Aug 1915

-----  
Die Bezirksvertretung Währing hält am Freitag, den 1. Oktober um 5 Uhr nachmittags eine Sitzung ab.

-----  
Auf dem Felde der Ehre gefallen. Abermals hat ein Konzeptsbeamter des Wiener Magistrates den Heldentod für Kaiser und Vaterland gefunden. Es ist Magistrats-Konzipist Dr. Franz Denk, der als Leutnant im Wiener Hausregiment Hoch- und Deutschmeister N<sup>o</sup> 4 am 4. September d. J. (vor Dubno) in Rußland durch einen Brustschuß sein Leben verlor. Leutnant Dr. Denk stand seit Kriegsbeginn im Felde und war als tapferer und energischer Offizier sehr geschätzt. Dem Beamtenkörper der Gemeinde Wien gehörte er erst seit 12. Oktober 1911 an. Dr. Denk war seit seinem Dienstantritte dem magistratischen Bezirksamte für den 16. Bezirk zugeteilt und galt als ein sehr befähigter Beamter, der zu den schönsten Hoffnungen für die Zukunft berechtigte. Sein liebenswürdiges Wesen machte ihn bei Vorgesetzten und Kollegen sowie Parteien gleichermaßen beliebt.

Der Kontrollor der Stellwagenunternehmung Eduard Buchard (Zugsführer im Infanterie-Regiment N<sup>o</sup> 99) hat auf dem Felde der Ehre den Tod gefunden.

-----  
Städtische Elektrizitätswerke. Bei den städtischen Elektrizitätswerken werden Hilfsarbeiter, Schlosser und Elektromonteuere aufgenommen. Sämtliche anderen Dienstposten sind in ausreichender Anzahl besetzt und findet daher eine Aufnahme insbesondere von Beamten und Beamtinnen nicht statt.

-----  
Kindergarten im 10. Bezirk. In der letzten Sitzung des Stadtrates legte Stadtrat Wippal die Schlußrechnung für den Bau des Kindergartenengebäudes im 10. Bezirk Laimäckergasse 18 vor. Gegenüber der veranschlagten und genehmigten Gesamtkostensumme von 228.685 K ergab sich eine Ersparung von 33.170 K.

-----  
Armenratswahl. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des StR. Dr. Haas die Wahl des Ferdinand Bogner zum Armenrat des 3. Bezirkes bestätigt.

-----  
Abgeordneter Scheicher erkrankt. Wie uns mitgeteilt wird, ist Reichsratsabgeordneter Prälat Dr. Josef Scheicher an doppelseitiger Lungenentzündung schwer erkrankt.